

Potsdam, 14.06.2021

Pressemitteilung

Wort-Bild-Termin

„Tolerantes Brandenburg“: GSE Protect erneuert als erster Kooperationspartner Vereinbarung mit dem TBB

Das Sicherheitsunternehmen GSE Protect erneuert seine Kooperationsvereinbarung mit der Koordinierungsstelle „Tolerantes Brandenburg/Bündnis für Brandenburg“. Dazu unterzeichnen Staatssekretär Benjamin Grimm und GSE-Geschäftsführer Cornelis Dijkstra am Mittwoch (16. Juni) eine erneuerte Kooperationsvereinbarung. Im Anschluss geben Grimm und Dijkstra Statements ab und stehen für Fragen zur Verfügung.

Mit der Erneuerung der Kooperation im Rahmen des Handlungskonzeptes „Tolerantes Brandenburg – für eine starke und lebendige Demokratie“ will das Sicherheitsunternehmen nach einem Eigentümerwechsel sein Engagement gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Demokratiefindlichkeit bekräftigen. Die GSE Protect mit Sitz in Potsdam ist Teil der internationalen Unternehmensgruppe ICTS Europe. Mit rund 1.550 Beschäftigten, an 12 Standorten bundesweit gehört sie zu den großen Sicherheitsdienstleistern in Deutschland.

Die Koordinierungsstelle „Tolerantes Brandenburg/Bündnis für Brandenburg“ kooperiert seit 2005 mit Partnern aus Zivilgesellschaft und Wirtschaft. Grundlage für die Zusammenarbeit zwischen den Partnern und der Koordinierungsstelle sind die Kooperationsverträge. Insgesamt wurden bisher 44 Kooperationen geschlossen.

Medienvertreter sind herzlich zur Berichterstattung eingeladen.

Wann: Mittwoch, 16. Juni, 11.00 Uhr

**Wo: Staatskanzlei, Pressefoyer Blaue Wand
Heinrich-Mann-Allee 107, 14473 Potsdam**

Bitte halten Sie vor, während und nach der Pressekonferenz die nötigen **Abstandsregeln** ein, um die Ansteckungsgefahr zu minimieren. Zugelassen sind **ausschließlich Medienvertreter**.

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: www.brandenburg.de

presseamt@stk.brandenburg.de

